



Bern, 01.04.2013

No 423.9-1/13.001

Zirkular

e-dec, D. 120

Veranlagung von Tabakfabrikaten und Ersatzprodukten mit e-dec

Das folgende Zirkular regelt die Veranlagung von Tabakfabrikaten und Ersatzprodukten mit e-dec:

	Zigarren	Zigaretten	Schnitttabak usw.	Sortimente
Produkthauptgruppe:	1	2	3	4
Produktuntergruppe:	01 = Stumpfen 02 = Zigarillos 03 = Kiel 04 = Longfiller* 05 = Mediumfiller* 06 = Shortfiller* 07 = Virginia/ Brissago 08 = Toscani (ganze) 09 = Toscanelli 10 = Beedies 11 = Blunts * = Kopfzigarrentyp	01 = Inlandtabak 02 = Maryland 03 = American Blend 04 = Orient 05 = European Blend 06 = Virginia 07 = Andere	01 = Pfeifentabak 02 = Feinschnitttabak** 03 = Wasserpfeifentabak 04 = Kautabak 05 = Schnupftabak 06 = Zigarrenabschnitte	01 = Zigarren 02 = Zigaretten 03 = Schnitttabak
Laufnummer (Produktnummer):	wird von der OZD Sektion Tabak- und Bierbesteuerung vergeben (z.B. „325“). Das nach Revers geordnete Produktstammfile steht im Intranet zur Verfügung; nicht bei der OZD angemeldete Produkte sind mit der Nummer „999“ zu bezeichnen.			
Bezeichnung:	Marke / Produktname (z.B. „Marlboro Gold KS Box“)			
Kleinhandelspreis (=Detailverkaufspreis)	Fr. je Stück (z.B. „0.30“ für 30 Rappen oder „35.00“ für Fr. 35.-)		Fr. je kg (z.B. „148.00“)	Fr. je Sortiment
* Kopfzigarrentypen: Longfiller: Deckblatt, Umblatt und Einlage bestehen aus ganzen Tabakblättern. Mediumfiller: Mischform aus Short- und Longfillern. Die Einlage besteht aus Resten der Longfillerherstellung. Das Deckblatt wird meist von Hand gerollt. Shortfiller: Zigarren mit geschnittenem/zerkleinertem Tabak als Einlage (meist Maschinen-Zigarren).				
** Feinschnitttabak: Schnitttabak der für das Selbstdrehen von Zigaretten verwendet wird (mit einer Schnittbreite von max. 1,2 mm).				
Bemerkung: Mit Ausnahme der Feldern „Produkthauptgruppe“ und „Produktuntergruppe“ erfolgt keine Plausibilisierung (Freitextfelder). Die Stückzahl bzw. das Eigengewicht, welche Basis für die Tabaksteuerberechnungen sind, gehen aus der „Zusatzmenge“ bzw. aus der „Eigenmasse“ hervor.				

Ergänzende Bemerkungen

Veranlungungstyp:

Tabakfabrikate und Ersatzprodukten müssen obligatorisch mit dem Veranlungungstyp “Tabak” angemeldet werden.

Veranlagung von Blunts:

Es ist keine statistische Zusatzmenge (Anzahl Stück) nötig. Es ist „0“ einzugeben und anschliessend der Richtigcode zu setzen.

Kontakte:

Für tabakspezifische Fragen:

Oberzolldirektion
Sektion Tabak- und Bierbesteuerung
Monbijoustrasse 40
3003 Bern

tabak@ezv.admin.ch

Tel. 031/322 65 00

Für alle übrigen Fragen:

Oberzolldirektion
Helpdesk e-dec
Monbijoustrasse 40
3003 Bern

[Kontaktformular](#)

Tel. 031/322 60 00